

Germany-Duisburg: Data-processing machines (hardware)

OJ S 158/2023 18/08/2023

Contract notice

Supplies

Directive 2009/81/EC

Section I: Contracting authority/entity

I.1. Name and addresses

Official name: Landesamt für Zentrale Polizeiliche Dienste NRW

Postal address: Schifferstraße 10

Town: Duisburg

Postal code: 47059

Country: Germany

Contact person: Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

E-mail: stefan.mager@luther-lawfirm.com

Internet address(es):

General address of the contracting authority/entity: www.polizei.nrw.de/lzpd

Electronic access to information: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNYD0DZPY>

Electronic submission of tenders and requests to participate: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNYD0DZPY>

I.2. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.3. Main activity

Public order and safety

I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities/entities

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description

II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority

Rahmenvereinbarung über Ausbau und Ersatzteile für bestehende Polizei Cloud NRW (u. a. HiPoS-System) in zwei Losen

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Supplies

A combination of these

Main site or place of performance: Nordrhein-Westfalen

NUTS code DEA Nordrhein-Westfalen

II.1.3. Information about framework agreement

The procurement involves the establishment of a framework agreement

II.1.4. Information about framework agreement

Framework agreement with a single operator

Duration of the framework agreement

Duration in years: 4

Justification for a framework agreement, the duration of which exceeds seven years:

Estimated total value of purchases for the entire duration of the framework agreement

Frequency and value of the contracts to be awarded:

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Das Landesamt für Zentrale Polizeiliche Dienste Nordrhein-Westfalen beabsichtigt, jeweils eine Rahmenvereinbarung mit einem Wirtschaftsteilnehmer zum Ausbau der Polizei Cloud NRW (u. a. HiPoS-Anlage) auf weitere Polizeistandorte, sowie zum Ausbau bestehender Anlagen und die Beschaffung von Ersatzteilen zu schließen. Neben Hardware und Systemkomponenten benötigt die Polizei NRW des Weiteren entsprechende Software, Endgeräte, Netzwerkschwitches und Beratungs- und Serviceleistungen in Bezug auf die Verwaltung und des Ausbau der Anlagen. Alle Polizeibehörden NRW sowie Abteilung IV des Ministerium des Innern NRW sind abrufberechtigt, sofern der Bedarf Ausbau oder Ersatzteile der bestehenden HiPoS-Anlage bzw. Polizeiliche Sondernetze betrifft.

Der Auftraggeber hat den Beschaffungsbedarf in zwei Lose aufgeteilt:

Los 1: Lieferung von Serverhardware & Netzwerkschwitches, Storage Systemen des Herstellers Dell jeweils inkl. Software, Beratungs- und Planungsleistungen sowie Service- und Wartungsdienstleistungen.

Los 2: Lieferung von Endgeräten (Thin Clients, Laptops, Rugged Notebooks bzw. Tablets, All in one PCs sowie Workstations nebst dazugehöriger Service- und Wartungsdienstleistungen. Auf die zusätzlichen Angaben unter Ziffer VI.3 dieser Bekanntmachung wird hingewiesen.

II.1.6. CPV code(s)

30210000 Data-processing machines (hardware), 30213000 Personal computers, 50312110 Maintenance of mainframe computers, 30211000 Mainframe computer

II.1.7. Information about subcontracting

The tenderer has to indicate in the tender any share of the contract it may intend to subcontract to third parties and any proposed subcontractor, as well as the subject-matter of the subcontracts for which they are proposed

The tenderer has to indicate any change occurring at the level of subcontractors during the execution of the contract

II.1.8. Lots

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for one or more lots

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

II.2.2. Information about options

Options: no

II.2.3. Information about renewals

This contract is subject to renewal: yes

Number of possible renewals: 3

In the case of renewable supplies or service contracts, estimated timeframe for subsequent contracts:

in months: 12 (from the award of the contract)

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Information about lots

Lot No: 1

Lot title: Lieferung von Serverhardware & Netzwerkschwitches, Storage Systemen des Herstellers Dell für bestehende Polizei Cloud NRW (u.a. HiPoS-System)

1) Short description

Los 1 beinhaltet die Lieferung von Serverhardware & Netzwerkschwitches, Storage Systemen des Herstellers Dell jeweils inkl. Software, Beratungs- und Planungsleistungen sowie Service- und Wartungsdienstleistungen. Vom Leistungsumfang sind insbesondere umfasst:

(i) Lieferung von Serverhardware & Netzwerkschwitches: Server Entry-, Midrange und Highend-Level inkl. Werksseitig verbauter Komponenten, Netzwerkschwitches, hardwarebezogene Software zum Betrieb der jeweiligen Komponenten sowie Komponenten für das Rechenzentrum (insbesondere Racks, Zubehör, etc.) für HiPoS-System / Polizeiliche Sondernetze

(ii) Lieferung von Storage-Systeme des Herstellers Dell: Massenspeicher im Entry-, Midrange. Und Highend-Level sowie hardwarebezogene Software zum Betrieb der jeweiligen Komponenten für HiPoS-System / Polizeiliche Sondernetze

(iii) Lieferung von HiPoS bezogene Software für HiPoS-System / Polizeiliche Sondernetze

(iv) Service- und Wartungsdienstleistungen in Bezug auf die Leistungen zu (i) bis (iii) sowie bestehender Hard- und Software

(v) Beratung und Planung zur Erweiterung und Ausbau von HiPoS-Anlagen unter Einsatz der oben genannten Leistungen unter (i) bis (iii).

Der Auftraggeber weist darauf hin, dass vorliegend Produkt- und Herstellervorgaben durch den Auftrag sachlich gerechtfertigt sind. Es handelt sich um den Ausbau bzw. die Lieferung von Ersatzteilen einer bestehenden Gesamtlösung. Die Leistungsgegenstände müssen sich daher ohne Risiko eines Datenverlustes und ohne die polizeilichen Einsatzzwecke zu gefährden in die bestehende Infrastruktur der HiPoS-Anlage einfügen. Erforderlich ist ferner, dass sämtliche Systemkomponenten durch eine einheitliche vollumfängliche Managementsoftware überwacht werden können. Ferner wäre ein Herstellerwechsel mit erheblichen Kosten für Daten- und Systemmigration sowie für einen etwaigen Parallelbetrieb verbunden.

2) CPV code(s)

30210000 Data-processing machines (hardware), 50312110 Maintenance of mainframe computers, 30211000 Mainframe computer

3) Quantity or scope

4) Indication about different time frame or duration

5) Additional information about lots

Der Gesamthöchstwert für Los 1 und 2, das als Rahmenvereinbarung mit Einzelabrufen ausgebildet ist, beläuft sich auf 25 Mio. EUR (netto) je Vertragsjahr. Diese Festlegung eines Höchstwerts erfolgt vor dem Hintergrund der Rechtsprechung des EuGH vom 17.06.2021, Rs. C-23/20, wonach öffentliche Auftraggeber zur Angabe des Höchstwertes der gemäß einer Rahmenvereinbarung zu erbringenden Leistungen verpflichtet sind. In diesem Sinne ist der hier angegebene Höchstwert in Abweichung vom Schätzwert zu verstehen, um den

Auftraggeber mengenmäßig auch im Falle aktuell noch nicht absehbarer Leistungsspitzen abzusichern, ohne dass eine Abnahmeverpflichtung aus den hier angegebenen Höchstwerten resultiert. Die Schätzung des Auftragswerts basiert - eben dieses Absicherungsziel verfolgend, auch unvorhersehbar großen Bedarf des Auftraggebers die vergabegegenständlichen Dienstleistungen betreffend im Rahmen der Laufzeit abzudecken - zudem auf der oberen Bandbreite der nach Erfahrung des Auftraggebers marktgängigen Preisbildung.

Lot No: 2

Lot title: Lieferung von Endgeräten für bestehende Polizei Cloud NRW (u.a. HiPoS-System)

1) Short description

Los 2 beinhaltet die Lieferung von Endgeräten für die Polizei Cloud NRW (u. a. HiPoS-System) zum Ausbau bestehender Anlagen und die Beschaffung von Ersatzteilen. Vom Leistungsumfang sind insbesondere umfasst:

- (i) Lieferung von Thin Clients mit Windows 10 IoT Enterprise mit zentraler Verwaltung
- (ii) Lieferung von Laptops
- (iii) Rugged Notebooks / Rugged Tablets
- (iv) Lieferung von All in One PC
- (v) Lieferung von Workstations sowie
- (vi) Service- und Wartungsdienstleistungen in Bezug auf die Leistungen zu (i) bis (v) sowie bestehender Hard- und Software.

2) CPV code(s)

30210000 Data-processing machines (hardware), 30213000 Personal computers, 50322000 Maintenance services of personal computers

3) Quantity or scope

4) Indication about different time frame or duration

5) Additional information about lots

Der Gesamthöchstwert für Los 1 und 2, das als Rahmenvereinbarung mit Einzelabrufen ausgebildet ist, beläuft sich auf 25 Mio. EUR (netto) je Vertragsjahr. Diese Festlegung eines Höchstwerts erfolgt vor dem Hintergrund der Rechtsprechung des EuGH vom 17.06.2021, Rs. C-23/20, wonach öffentliche Auftraggeber zur Angabe des Höchstwertes der gemäß einer Rahmenvereinbarung zu erbringenden Leistungen verpflichtet sind. In diesem Sinne ist der hier angegebene Höchstwert in Abweichung vom Schätzwert zu verstehen, um den Auftraggeber mengenmäßig auch im Falle aktuell noch nicht absehbarer Leistungsspitzen abzusichern, ohne dass eine Abnahmeverpflichtung aus den hier angegebenen Höchstwerten resultiert. Die Schätzung des Auftragswerts basiert - eben dieses Absicherungsziel verfolgend, auch unvorhersehbar großen Bedarf des Auftraggebers die vergabegegenständlichen Dienstleistungen betreffend im Rahmen der Laufzeit abzudecken - zudem auf der oberen Bandbreite der nach Erfahrung des Auftraggebers marktgängigen Preisbildung.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

III.1.2.

Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Nähere Angaben sind der Vergabeunterlage zu entnehmen.

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Gesamtschuldnerisch haftend unter Benennung eines vertretungsberechtigten Mitglieds.

Hierfür ist das Formular I "Erklärung der Bewerber-/Bieter-/Arbeitsgemeinschaft" zu verwenden, das der Unterlage zum Teilnahmewettbewerb beigelegt ist.

Hinweis: Die Beteiligung eines Unternehmens in verschiedenen Bewerber-/Bietergemeinschaften ist unzulässig. Die Beteiligung eines Unternehmens sowohl als Bieter oder als Mitglied einer Bietergemeinschaft wie auch als Nachunternehmer eines anderen Bieters oder einer anderen Bietergemeinschaft ist ebenfalls unzulässig, wenn der Bewerber/ die Bewerbergemeinschaft bzw. der Bieter/ die Bietergemeinschaft nicht spätestens mit seinem /ihrem Angebot nachweisen kann, dass er/sie keine Kenntnis von dem Angebotspreis und der Angebotskalkulation des jeweils anderen Bewerbers/Bieters bzw. der anderen Bewerber-/Bietergemeinschaft erhält.

III.1.4. Other particular conditions to which the performance of the contract is subject, in particular with regard to security of supply and security of information

Die Auftragsvergabe steht unter der Bedingung der Akzeptanz besonderer vertraglicher Ausführungsbedingungen nach Art. 20 RL 2009/81/EG bzw. § 128 Abs. 2 S. 3 GWB.

Unabhängig vom Ort des Sitzes der Bieter werden diese erklären müssen, dass sie rechtlich und tatsächlich in der Lage sind, im Falle eines Zuschlages die Verpflichtung einzuhalten, alle im Rahmen des Vertragsverhältnisses erlangten vertraulichen Informationen, Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse vertraulich zu behandeln, insbesondere nicht anders als zu vertraglichen Zwecken zu verwerten. Vertrauliche Informationen in diesem Sinne sind Informationen, die ein verständiger Dritter als schützenswert ansehen würde oder die als vertraulich gekennzeichnet sind; dies können auch solche Informationen sein, die während einer mündlichen Präsentation oder Diskussion bekannt werden. Vertrauliche Informationen dürfen ausschließlich zum Zweck der Erfüllung der Verpflichtungen aus dem Vertrag eingesetzt werden. Die Verpflichtung zur Vertraulichkeit gilt nicht für Informationen, die bereits rechtmäßig bekannt sind oder außerhalb des Vertrages ohne Verstoß gegen eine Vertraulichkeitsverpflichtung bekannt werden.

Hieraus folgt, dass der Auftragnehmer das System frei von Schaden stiftenden Bestandteilen überlässt. Dies ist mit einer aktueller Scan-Software zu einem angemessenen Zeitpunkt durch den Auftragnehmer unter Verwendung von Softwareprodukten, die der Auftraggeber vorgibt, vor der Lieferung zu prüfen. Die Ergebnisse dieser Prüfung werden durch den Auftragnehmer nachvollziehbar dokumentiert und dem Auftraggeber vollständig vorgelegt. Der Auftragnehmer erklärt, dass die Prüfung keinen Hinweis auf Schaden stiftende Software ergeben hat und weist dies dem Auftraggeber entsprechend nach. Diese Regelung gilt für jede, auch die vorläufige und Vorabüberlassung, z.B. zu Testzwecken, und damit auch für den Zeitraum des Vergabeverfahrens selbst. Der Auftragnehmer gewährleistet darüber hinaus, dass die von ihm zu liefernde Software frei von Funktionen ist, die die Integrität, Vertraulichkeit und Verfügbarkeit der Software, anderer Soft- und/oder Hardware oder von Daten gefährden und den Vertraulichkeits- oder Sicherheitsinteressen des Auftraggebers zuwiderlaufen durch

- Funktionen zum unerwünschten Absetzen/Ausleiten von Daten,
- Funktionen zur unerwünschten Veränderung/Manipulation von Daten oder der Ablauflogik oder
- Funktionen zum unerwünschten Einleiten von Daten oder unerwünschte Funktionserweiterungen.

Unerwünscht ist eine mögliche Aktivität einer Funktion, wenn die Aktivität so weder vom Auftraggeber in seiner Leistungsbeschreibung gefordert, noch vom Auftragnehmer unter konkreter Beschreibung der Aktivität und ihrer Funktionsweise angeboten, noch im Einzelfall vom Auftraggeber ausdrücklich autorisiert ("opt-in") wurde.

III.1.5. Information about security clearance

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Personal situation

Criteria regarding the personal situation of economic operators (that may lead to their exclusion) including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: Hinweise: Im Rahmen der Teilnahmeantragseinreichung sind sämtliche der nachfolgend unter Abschnitt III.2.1 bis III.2.3 genannten Nachweise, Erklärungen und Angaben (Unterlagen) beizubringen. Für die Erstellung und Einreichung des Teilnahmeantrags müssen die von der Vergabestelle zur Verfügung gestellten Formulare verwendet werden, die in der Unterlage zum Teilnahmewettbewerb auf der angegebenen Internetplattform unentgeltlich und uneingeschränkt zur Verfügung gestellt werden.

Die Vordrucke sowie die unter Abschnitt III.2.1 bis III.2.3 geforderten Unterlagen müssen dem Teilnahmeantrag vollständig beigelegt werden. Ausländische Bieter haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörde/Institution ihres Heimatlandes beizubringen. Zusätzlich sind diese ins Deutsche zu übersetzen.

Die Vergabestelle behält sich vor, fehlende, formell fehlerhafte oder unvollständige Unterlagen bis zum Ablauf einer von der Vergabestelle zu bestimmenden Nachfrist nachzufordern, korrigieren zu lassen oder aufzuklären. Die Bewerber haben jedoch keinen Anspruch auf Nachforderung/Nachreichung/Korrektur oder Aufklärung/Erläuterung von Unterlagen.

Im Falle einer Bewerbungsgemeinschaft sind sämtliche unter Abschnitt III.2.1 aufgeführten Unterlagen jeweils von allen Mitgliedern der Bewerbungsgemeinschaft vorzulegen. Die unter Abschnitt III.2.2 und III.2.3 aufgeführten Unterlagen können für die Bewerbungsgemeinschaft insgesamt vorgelegt werden.

Die Vergabestelle behält sich vor Zuschlagserteilung vor, von dem für den Zuschlag in Aussicht genommenen Bieter Führungszeugnisse sowie Gewerbezentralregisterauszüge zu fordern. In jedem Fall erfolgt vor Erteilung des Zuschlags eine Abfrage bei dem Wettbewerbsregister.

Die Vergabestelle behält sich zudem vor, zu jedem Zeitpunkt des Verfahrens erneut in die Eignungsprüfung einzutreten. Dies gilt auch bezogen auf Unterauftragnehmer.

Die geforderten Eignungsunterlagen unter Abschnitt III.2.1 im Einzelnen:

1. Aktueller Nachweis der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem das Unternehmen ansässig ist (in nicht beglaubigter Kopie).

2. Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB. Die Erklärung ist durch die Abgabe des Formulars IV "Eigenerklärungen zur Zuverlässigkeit" zu erbringen, das der Unterlage zum Teilnahmewettbewerb beigelegt ist.

3. Eigenerklärung zu § 19 Abs. 3 MiLoG. Hierfür ist das Formular V "Eigenerklärung zu § 19 Abs. 3 MiLoG" zu verwenden, das der Unterlage zum Teilnahmewettbewerb beigelegt ist.

4. Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014

des Rates vom 8. April 2022 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 15 der Verordnung (EU) 2022/1269 des Rates vom 21. Juli 2022. Hierfür ist das Formular VI "von Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 des Rates vom 8. April 2022 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 15 der Verordnung (EU) 2022/1269 des Rates vom 21. Juli 2022" zu verwenden, das der Unterlage zum Teilnahmewettbewerb beigelegt ist.

Criteria regarding the personal situation of subcontractors (that may lead to their rejection) including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: Es wird auf Ziffer VI.3) verwiesen.

III.2.2. Economic and financial ability

Criteria regarding the economic and financial standing of economic operators (that may lead to their exclusion)

List and brief description of conditions: 1. Eigenerklärung, dass der Bewerber eine Betriebshaftpflichtversicherung mit Mindestdeckungssummen in Höhe von 2,5 Mio. Euro für Personenschäden, 2,5 Mio. Euro für Sachschäden und 2,5 Mio. Euro für Vermögensschäden hat bzw. im Auftragsfall unverzüglich abschließen wird. Hierzu ist das Formular VII zu verwenden, das der Unterlage zum Teilnahmewettbewerb beigelegt ist.

2. Erklärung über den Gesamtumsatz in den letzten drei abgelaufenen Geschäftsjahren und über den Umsatz im Bereich der ausgeschriebenen Aufgabenbereiche (Lieferung von Serverhardware, Netzwerkschwitchen und Storage Systemen). Hinweis: Eine Null-Erklärung in einem der letzten drei Geschäftsjahre führt zum Ausschluss. Hierzu ist das Formular VIII zu verwenden, das der Unterlage zum Teilnahmewettbewerb beigelegt ist.

Minimum level(s) of standards possibly required: Bei Ziffer 1 die angegebenen Deckungssummen.

Bei Ziffer 2 muss für Los 1 ein Mindestgesamtumsatz von 10 Mio. EUR (netto) jeweils innerhalb der letzten drei Geschäftsjahre im Mittel erreicht worden sein. Für Los 2 muss ein Mindestgesamtumsatz von 2,5 Mio. EUR (netto) jeweils innerhalb der letzten drei Geschäftsjahre im Mittel erreicht worden sein. Der Umsatznachweis muss jedes einzelne der Lose, auf die ein Angebot gelegt werden soll, abdecken. Das heißt, bei einer Bewerbung auf Lose 1 und 2 muss beispielsweise der Mindestgesamtumsatz insgesamt 12,5 Mio. EUR (netto) innerhalb der letzten drei Geschäftsjahre im Mittel erreicht haben.

Criteria regarding the economic and financial standing of subcontractors (that may lead to their rejection)

List and brief description of conditions: Es wird auf Ziffer VI.3 verwiesen.

Minimum level(s) of standards possibly required: Es gelten identische Mindeststandards wie für Bewerber.

III.2.3. Technical and/or professional capacity

Criteria regarding the technical and/or professional ability of economic operators (that may lead to their exclusion)

List and brief description of conditions:

1. Für Los 1 und 2: Angabe der technischen Fachkräfte des Unternehmen, unterteilt in

1.1 Anzahl Mitarbeiter insgesamt nach Kontinenten

1.2 Anzahl Mitarbeiter in der Forschung & Produktentwicklung

1.3 Anzahl Mitarbeiter in der Beratung & Unterstützung der Kunden vor Ort

1.4 Anzahl Mitarbeiter in der Hard- und Softwarewartung/-service (Incident/Problem Management)

Für die Angabe der Mitarbeiterzahlen ist das Formular IX zu verwenden, das der Unterlage zum Teilnahmewettbewerb beigelegt ist.

2. Für Los 1: Eigenerklärung zu Unternehmens-Referenzen, die folgende Bereiche umfassen:

a) Lieferung Massenspeicher-Systemen im Highend-Level, welche aktuell durch mindestens 500 User genutzt werden, b) an eine Behörde, die mit Sicherheitsaufgaben betraut ist, c) es werden nur vollständig abgenommene Systeme gewertet, d) alle Anforderungen müssen durch ein und dasselbe Referenzprojekt abgedeckt sein. Für die Angabe der Referenzen ist das Formular X.1 zu verwenden, das der Unterlage zum Teilnahmewettbewerb beigelegt ist. Mit der Einreichung der Referenz wird gebeten, eine Besuchsmöglichkeit bei dem Referenzkunden abzufragen.

3. Für Los 2: Eigenerklärung zu Unternehmens-Referenzen, die folgende Bereiche umfassen:

a) Lieferung von Thin Clients mit Windows 10 IoT Enterprise mit zentraler Verwaltung sowie Rugged Notebooks oder Rugged Tablets, welche aktuell durch mindestens 500 User genutzt werden, b) an eine Behörde, die mit Sicherheitsaufgaben betraut ist, c) es werden nur vollständig abgenommene Systeme gewertet, d) alle Anforderungen müssen durch ein und dasselbe Referenzprojekt abgedeckt sein. Für die Angabe der Referenzen ist das Formular X.2 zu verwenden, das der Unterlage zum Teilnahmewettbewerb beigelegt ist. Mit der Einreichung der Referenz wird gebeten, eine Besuchsmöglichkeit bei dem Referenzkunden abzufragen.

4. Für Los 1: Eigenerklärung zu Referenzen des Projektleiters, die folgende Bereiche umfassen: a) Projektleitung im Rahmen der Lieferung Massenspeicher-Systemen im Highend-Level an eine Behörde, die mit Sicherheitsaufgaben betraut ist, b) die aktuell durch mindestens 500 User genutzt werden, c) es werden nur vollständig abgenommene Systeme gewertet, d) alle Anforderungen müssen durch ein und dasselbe Referenzprojekt abgedeckt sein. Für die Angabe der Referenzen ist das Formular XI.1 zu verwenden, das der Unterlage zum Teilnahmewettbewerb beigelegt ist.

5. Für Los 2: Eigenerklärung zu Referenzen des Projektleiters, die folgende Bereiche umfassen: a) Projektleitung im Rahmen der Lieferung von Thin Clients mit Windows 10 IoT Enterprise mit zentraler Verwaltung sowie Rugged Notebooks oder Rugged Tablets an eine Behörde, die mit Sicherheitsaufgaben betraut ist, b) die aktuell durch mindestens 500 User genutzt werden, c) es werden nur vollständig abgenommene Lieferungen gewertet, d) alle Anforderungen müssen durch ein und dasselbe Referenzprojekt abgedeckt sein. Für die Angabe der Referenzen ist das Formular XI.2 zu verwenden, das der Unterlage zum Teilnahmewettbewerb beigelegt ist.

6. Für Los 1: Eigenerklärung zu Referenzen des stellvertretenden Projektleiters, die folgende Bereiche umfassen: a) Mindestens stellvertretende Projektleitung im Rahmen der Lieferung von Massenspeicher-Systemen im Highend-Level an eine Behörde, die mit Sicherheitsaufgaben betraut ist, b) das System wird aktuell durch mindestens 100 User genutzt, c) es werden nur vollständig abgenommene Systeme gewertet, d) alle Anforderungen müssen durch ein und dasselbe Referenzprojekt abgedeckt sein. Für die Angabe der Referenzen ist das Formular XII.1 zu verwenden, das der Unterlage zum Teilnahmewettbewerb beigelegt ist.

7. Für Los 2: Eigenerklärung zu Referenzen des stellvertretenden Projektleiters, die folgende Bereiche umfassen: a) Mindestens stellvertretende Projektleitung im Rahmen der Lieferung von Thin Clients mit Windows 10 IoT Enterprise mit zentraler Verwaltung sowie Rugged Notebooks oder Rugged Tablets an eine Behörde, die mit Sicherheitsaufgaben betraut ist, b) das System wird aktuell durch mindestens 100 User genutzt, c) es werden nur vollständig abgenommene Lieferungen gewertet, d) alle Anforderungen müssen durch ein und dasselbe Referenzprojekt abgedeckt sein. Für die Angabe der Referenzen ist das Formular XII.2 zu verwenden, das der Unterlage zum Teilnahmewettbewerb beigelegt ist.

Minimum level(s) of standards possibly required

Zu Ziffer III.2.3 Ziffer 1

Das Unternehmen muss für Los 1 und 2 mindestens über 20 Mitarbeiter insgesamt, 3

Mitarbeiter in der Forschung und Produktentwicklung, 5 Mitarbeiter in der Beratung und Unterstützung der Kunden vor Ort und 5 Mitarbeiter in der Software- und Hardwarewartung/-service (Incident/Problem Management) verfügen.

Zu III.2.3 Ziffer 2 und 3:

Es muss mindestens eine Unternehmensreferenz in der dargelegten Form vorliegen.

Zu III.2.3 Ziffer 4 und 5:

Der Projektleiter muss über mindestens eine Referenz in der dargelegten Form verfügen.

Zu III.2.3 Ziffer 6 und 7:

Der stellvertretende Projektleiter muss über mindestens eine Referenz in der dargelegten Form verfügen.

Criteria regarding the technical and/or professional ability of subcontractors (that may lead to their rejection)

List and brief description of conditions:

Es wird auf Ziffer VI.3 verwiesen.

Minimum level(s) of standards possibly required

Es gelten identische Mindeststandards wie für Bewerber.

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Accelerated negotiated

Da die bestehende Rahmenvereinbarung alsbald endet ist eine Beschaffung durch Einhaltung der Regelfristen nicht möglich. In Folge der Corona-Pandemie konnten diverse Abstimmungen zum Auf- und Ausbau der Plattform nicht erfolgen, sodass noch nicht der gewünschte Projektstand erreicht ist, der für das Projekt erforderlich ist.

Zusätzlich kam es aufgrund der Corona-Pandemie zu erheblichen Lieferschwierigkeiten diverser Systemhardware, welche für den vorgesehenen Ausbau der Plattform erforderlich gewesen wären. Diese außergewöhnlichen Umstände waren dem Auftraggeber beim Abschluss des seinerzeitigen Rahmenvertrags nicht vorhersehbar.

IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates 5

Objective criteria for choosing the limited number of candidates: - Es wird die Anzahl der Mitarbeiter bewertet und zwar nach den Kategorien (i) gesamt (ii) im Bereich Forschung und Produktentwicklung, (iii) im Bereich Beratung und Unterstützung der Kunden vor Ort und (iv) im Bereich Softwarewartung/-service. Als Wertungspunkte werden 10 Punkte vergeben, wenn der Bewerber in den genannten Bereichen jeweils zu (i) 25, zu (ii) 5, zu (iii) 7 und zu (iv) 7 Mitarbeiter nachweist. Es werden 25 Punkte vergeben, wenn der Bewerber in den genannten Bereichen jeweils zu (i) 40, zu (ii) 8, zu (iii) 12 und zu (iv) 12 Mitarbeiter nachweist. Es werden 50 Punkte vergeben, wenn der Bewerber in den genannten Bereichen jeweils zu (i) 70, zu (ii) 15, zu (iii) 20 und zu (iv) 20 Mitarbeiter nachweist. Darüber hinaus werden keine Punkte vergeben, auch wenn der Bewerber weitere Mitarbeiter nachweist.

- Für Los 1 und 2: Es wird jeweils die Anzahl der zusätzlich zu den in Abschnitt III.2.3) genannten Mindestanforderung eingereichten Unternehmensreferenzen bewertet. Die weiteren Unternehmens-Referenzen, welche ebenfalls die Mindestanforderungen (III.2.3) erfüllen, werden wie folgt bewertet: Eine weitere Referenz: 10 Wertungspunkte, zwei weitere Referenzen: 50 Wertungspunkte, vier weitere Referenzen: 100 Wertungspunkte. Darüber hinausgehende Referenzen werden nicht bewertet. Maximal können 100 Wertungspunkte erreicht werden.
- Für Los 1 und 2: Es wird jeweils die Anzahl der zusätzlich zu den in Abschnitt III.2.3) genannten Mindestanforderung eingereichten Referenzen des Projektleiters bewertet. Die weiteren persönliche Referenzen des Projektleiters, welche die Mindestanforderungen (III.2.3) erfüllen, werden wie folgt bewertet:
Eine weitere Referenz: 10 Wertungspunkte, zwei weitere Referenzen: 25 Wertungspunkte, drei weitere Referenzen: 50 Wertungspunkte. Darüber hinausgehende Referenzen werden nicht bewertet. Maximal können 50 Wertungspunkte erreicht werden.
- Für Los 1 und 2: Es wird jeweils die Anzahl der zusätzlich zur in Abschnitt III.2.3) genannten Mindestanforderung eingereichten Referenzen des stellvertretenden Projektleiters bewertet. Die weiteren persönliche Referenzen des stellv. Projektleiters, welche die Mindestanforderungen (III.2.3) erfüllen, werden wie folgt bewertet: Eine weitere Referenz: 10 Wertungspunkte, zwei weitere Referenzen: 25 Wertungspunkte, drei weitere Referenzen: 50 Wertungspunkte. Darüber hinausgehende Referenzen werden nicht bewertet. Maximal können 50 Wertungspunkte erreicht werden.

IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated yes

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

Lowest price

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction has been used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

LZPD; ZA4.2/1001322217/Lut

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

no

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document

Time limit for receipt of requests for documents or for accessing documents: 26.8.2023 - 12:00
Payable documents: no

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

26.8.2023 - 12:00

IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

VI.3. Additional information

1. Durchgeführt wird das Vergabeverfahren als Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb unter Heranziehung und Beachtung der Regelungen der VSVgV. Es wird darauf hingewiesen, dass weite Teile der den Bietern im weiteren Verlauf zur Verfügung gestellten Informationen Verschlussachen darstellen und mindestens der Geheimklassifizierung VS-Nur für den Dienstgebrauch (VS-NfD) unterfallen. Die Bewerber werden ihre Bereitschaft dahingehend erklären müssen, sich den hiermit verbundenen Sicherheitsanforderungen zu unterwerfen. Andernfalls kann keine Teilnahme an dem Vergabeverfahren erfolgen.
2. Die wesentlichen vertrags- und leistungsbezogenen Unterlagen werden nur an die Unternehmen herausgegeben, die den Teilnahmewettbewerb erfolgreich durchlaufen haben. Die Zurverfügungstellung bedingt die Zustimmung zu einer gesonderten Verpflichtungserklärung.
3. Der Auftraggeber hat eine Unterlage zum Teilnahmewettbewerb erstellt, welche unter der genannten Online-Plattform abrufbar ist. Diese Unterlage zum Teilnahmewettbewerb enthält Formulare, die der Bewerber zu nutzen verpflichtet ist, um einen vollständigen und wertbaren Teilnahmeantrag einreichen zu können.
4. Das gesamte Vergabeverfahren erfolgt grundsätzlich in deutscher Sprache. Auch die Projektsprache ist deutsch. Durch den Auftraggeber erfolgen keine Übersetzungen. Soweit durch den Bewerber / Bieter englische Ausführungen gemacht werden, hat dieser eine Übersetzung ins Deutsche im Falle des Abrufs durch den Auftraggeber auf eigene Kosten vorzunehmen. Andere Sprachen dürfen nicht verwendet werden.
5. Die Vergabestelle wird in dem Vergabeverfahren alle geeigneten, erforderlichen und angemessenen Maßnahmen ergreifen, um einen unverfälschten Wettbewerb sicherzustellen, insbesondere den Grundsatz des Geheimwettbewerbs zu wahren. Die Teilnehmer an diesem Vergabeverfahren werden ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sie als Bewerber/Bieter des Verfahrens zur Einhaltung des Geheimwettbewerbs sowie im Übrigen zu einem gesetzmäßigen und lauten Wettbewerb verpflichtet sind und sich daher insbesondere nicht an einer in Bezug auf die Vergabe unzulässigen, wettbewerbsbeschränkende Abrede oder sonstigen Absprache oder Verhaltensweise beteiligen dürfen, die mit dem vergaberechtlichen Wettbewerbsgebot unvereinbar ist, und u.a. dafür Sorge zu tragen haben, dass sie ein Angebot in Unkenntnis der Angebote und Angebotsgrundlagen sowie der Angebotskalkulation der Mitbieter erstellen und einreichen.
6. Der unter Ziffer II.2.1 angegebene Schätzpreis ist als fiktive Preisangabe zu verstehen. Die konkreten monetären Aspekte unterliegen der Geheimhaltung.
7. Ein Bewerber oder eine Bergewerbergemeinschaft kann andere Unternehmen als Unterauftragnehmer und/oder Eignungsverleiher einsetzen. Diese sind im Teilnahmeantrag

unter Verwendung von Formular XIII zu benennen. Im Hinblick auf die Einreichung zusätzlicher Unterlagen sind drei Fälle zu unterscheiden:

Fall 1: Für die Benennung eines Unterauftragnehmers ohne Eignungsleihe hat der Bewerber zusätzlich für jeden Unterauftragnehmer einzureichen: die zum Nachweis der Zuverlässigkeit und Gesetzestreue des Unterauftragnehmers unter Abschnitt III.2.1 der EU-weiten Bekanntmachung aufgeführten Unterlagen allesamt. .

Fall 2: Für die Benennung eines Unternehmens als Unterauftragnehmer mit Eignungsleihe bezogen auf die technische oder berufliche Leistungsfähigkeit hat der Bewerber zusätzlich einzureichen: (i) die unter Abschnitt III.2.3 der EU-weiten Bekanntmachung bezeichneten Unterlagen für diesen Dritten in dem Umfang, in dem sich der Bewerber auf die Kapazitäten des Dritten zum Nachweis der Leistungsfähigkeit beruft, (ii) die unter Abschnitt III.2.1 der EU-weiten Bekanntmachung aufgeführten Unterlagen jeweils allesamt auch von diesem benannten Dritten, (iii) eine Verpflichtungserklärung von dem Unterauftragnehmer unter Verwendung von Formular XIV.

Fall 3: Für die Benennung eines Unternehmens als Eignungsverleiher bezogen auf die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit hat der Bewerber zusätzlich einzureichen: (i) Formular VII gemäß Abschnitt III.2.2 der EU-weiten Bekanntmachung, (ii) die unter Abschnitt III.2.1 der EU-weiten Bekanntmachung aufgeführten Unterlagen jeweils allesamt von dem Eignungsverleiher, (iii) eine Verpflichtungserklärung von dem Unterauftragnehmer unter Verwendung von Formular XV.

Es wird darauf hingewiesen, dass ein anderes Unternehmen nicht nur ein selbständiges, von dem Bewerberrechtlich verschiedenes Unternehmen sein kann, sondern hierunter auch ein konzernverbundenes/-angehöriges Unternehmen zu verstehen ist.

8. Die von Bewerbern erbetenen, personenbezogenen Angaben werden im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert (Datenschutzklausel gem. § 12 Abs. 2 Datenschutzgesetz NW). Die Angaben sind Voraussetzung für die Berücksichtigung eines Angebotes. Insoweit wird auf das Merkblatt Informationen wegen der Erhebung personenbezogener Daten nach Artikeln 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung verwiesen. Bekanntmachungs-ID: CXPNYD0DZPY

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Country: Germany

E-mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Fax: +49 221472889

VI.4.2. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures: 1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach §160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

VI.5. Date of dispatch of this notice

15.8.2023